

Titel der Drucksache:

Einwohnerantrag gem. § 16 ThürKO: "Mehr
Spielraum in der Krämpfervorstadt"

Drucksache

2345/13

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	16.12.2013	nicht öffentlich	Vorberatung
Jugendhilfeausschuss	16.01.2014	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	21.01.2014	nicht öffentlich	Vorberatung
Hauptausschuss	28.01.2014	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	29.01.2014	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

Der Erfurter Stadtrat fordert den Oberbürgermeister auf, in der Krämpfervorstadt,
westlich der Bahnschienen für mehr öffentliche Spielmöglichkeiten für Kinder zu sorgen.

16.12.2013 gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja → ↓	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2013	2014	2015	2016
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Anlage 1 - Wortlaut des Einwohnerantrages

Anlage 2 - Stellungnahme der Stadtverwaltung

Sachverhalt

Am 21.11.2013 wurden der Stadtverwaltung Erfurt Unterlagen zu einem Einwohnerantrag übergeben. Es wird beantragt, in der Krämpfervorstadt, westlich der Bahnschienen für mehr öffentliche Spielmöglichkeiten für Kinder zu sorgen. Auf den Wortlaut und die Begründung des Antrages in der Anlage 1 der Drucksache wird verwiesen.

Es ist vorgesehen, dass der Stadtrat in seiner Sitzung am 29.01.2014 die Zulässigkeit des Antrages gemäß § 16 ThürKO beschließt. Innerhalb von drei Monaten nach Eingang des Antrages hat der Stadtrat über die Angelegenheit zu beraten und zu entscheiden. Daher wird diese Drucksache dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Der Beschlusswortlaut ergibt sich aus dem Anschreiben des Vertreters des Einwohnerantrages und dem Antrag. Zur Begründung führen die Antragsteller aus:

"Die Anzahl der Familien in der Krämpfervorstadt ist aufgrund von jährlichem Zuzug von Familien und der für viele Familienunbezahlbaren Mieten in anderen familienfreundlichen Stadtteilen (Löbervorstadt, Brühlervorstadt) ansteigend. Schon Ende 2011 gab es in der Krämpfervorstadt 2089 Kinder (zum Vergleich: Brühlervorstadt 2048 Kinder, Löbervorstadt 1675 Kinder). Auch ist

der Stadtteil westlich der Bahnschienen mit mehrstöckigen Mietshäusern dicht besiedelt. Die Anzahl der Spielplätze dort ist unserer Ansicht nach nicht ausreichend für diese Bevölkerungsdichte und zudem auch ungleich verteilt. Zu der westlichen Krämpfervorstadt zählen ein Spielplatz hinter der Thomas-Mann-Schule in der Halleschen Straße und ein als Spielplatz bezeichneter (laut www.erfurt.de) Sandkasten auf dem Hanseplatz. Im Vergleich dazu zählen 5 öffentliche Spielplätze zur Brühlervorstadt und 9 öffentliche Spielplätze zur Löbervorstadt. Die Familien in der Krämpfervorstadt wünschen sich daher mehr Möglichkeiten, sich mit ihren Kindern nahe ihres Wohnortes in öffentlichen Bereichen in der Freizeit und besonders am Wochenende aufzuhalten."

Die Vertreter des Einwohnerantrages werden zur Sitzung des Stadtrates eingeladen. Sie sollen zur Angelegenheit gehört werden (§ 16 Abs. 3 Satz 2 HS 2 ThürKO)